

DONNERSTAG 27.5.

22.05–23.00 SWR 2

Spell



MATHANIEL SHUMAN / UNSPLASH.COM

Ein längst vergessener Kriminalfall wird mit der Methode der Anagrammdichtung, die alleine durch die Umstellung der Buchstaben entsteht, neu aufgerollt. Begonnen hat alles in der Wiener Pressgasse. Ein pensionierter Kommissar versucht herauszufinden, was der Mord am 6.6.66 mit dem sechsten Buchstaben des Alphabets zu tun hat. Unterstützt wird er von der kultur- und bildungsaffinen Abteilung für Cold Cases. Krimi-Hörspiel von Stephan Krass. Sounddesign und Regie: Ulrich Lampen. Mit Friedhelm Ptok, Sebastian Blomberg und anderen. Produktion: SWR 2021. **Ursendung.** 📻

SAMSTAG 15.5.

14.00–15.00 Ö 1

Vom Land

Bäuerin Theresa hat ihr ganzes Leben gearbeitet und drei Kinder zur Welt gebracht. Nun kann sie nicht mehr. Was ist passiert? Von Dominik Barta (ORF 2018).

15.05–16.12 BR 2

Der jüdische Gerichtsvollzieher

Antisemitismus-Satire von Siegfried Lichtenstaedter (BR 2020). 📻

20.00–21.00 Radio SRF 2 Kultur

Hier ist noch alles möglich (2/2)

Die Suche nach einem Wolf gerät für eine junge Frau immer mehr zur Suche nach sich selbst. **Ursendung.** 📻

20.05–22.00 DLF

Die Wellen

Virginia Woolf schildert das Leben dreier Frauen und dreier Männer von deren Kindheit bis ins hohe Alter (SWR/WDR 1962).

SONNTAG 16.5.

15.05–16.00 BR 2

Die Forsythe-Saga (6/9)

Familiendrama nach John Galsworthy. (Jew. So, 15.05). (Z: Jew. Mo, 20.05) 📻

18.20–20.00 SWR 2

Als ich im Sterben lag (3/3)

Nach William Faulkner (SWR 2019).

MONTAG 17.5.

14.06–15.00 Radio SRF 1

Dune am Meer

Fünf Jahre nachdem sie zwei junge Menschen am Ort ihrer Kindheit aufeinandertreffen liess, führt Rebecca C. Schnyder sie auf einer Reise nach Italien erneut zusammen. Siehe auch Seite 20 (SRF 2018). 📻

DIENSTAG 18.5.

20.10–21.00 DLF

Kreiskolbenmotorhase

Schorsch Kamerun macht sich Gedanken über das Ende der Vielfalt in der von Katastrophen beherrschten Welt (WDR 2017).

MITTWOCH 19.5.

20.05–21.00 BR 2

Small World (1/2)

An Alzheimer erkrankt, kehrt Konrad Lang wieder ins Haus der Koch-Familie zurück. Nach dem Bestseller-Roman von Martin Suter. (2/2: Mi, 26.5., 20.05)

DONNERSTAG 20.5.

22.05–23.00 SWR 2

Twittering Machine

1922 entstand Paul Klees «Die Zwitschermaschine», eine skizzierte Vision eines mechanischen Vogelkonzerts. Darauf bauend schuf Klaus Buhler ein Hörspiel, bei dem die Sprache immer wieder spielerisch zur Handlung erhoben wird (SWR 2017).

FREITAG 21.5.

20.03–21.00 Radio SRF 1

Beat! Beat! Beat!

Hamburg, 1962: Im Star-Club auf der Reeperbahn spielen sich die blutjungen Beatles und viele andere die Finger wund. Volker Präkelt verwebt Geschichten um den Club mit Originaltönen (NDR 2012).

21.05–22.30 BR 2

hör!spiel!art.mix: Dylan denken

Theo Roos und Günther Janssen verdichten Coverversionen, philosophische und musikalische Ansichten zu einem Stück, durch dessen Echoräume Bob Dylan wandelt.

22.05–23.00 SWR 2

Das krumme Haus

Nach Agatha Christie (DKultur 2019).

00.05–01.00 DLF

Aussage unter Eid

Horst Malzmann reist in den 1960ern vom Dorf in die westdeutsche Grossstadt, um im Prozess gegen den Gestapo-Leiter Runge auszusagen. Von Günter de Bruyn (DDR 1964).

SAMSTAG 22.5.

14.00–15.00 Ö 1

Medea

Helmut Peschina hat Euripides' Schauspiel von der verstossenen Königstochter Medea und ihrer grausamen Rache in eine zeitgenössische Form gebracht (ORF 2016).

15.05–17.00 BR 2

Draussen vor der Tür

Nach dem Roman von Wolfgang Borchert (Radio München 1948). 📻

20.00–21.00 Radio SRF 2 Kultur

Radio Meta

Künstlerin Noah Sow präsentiert vier verunglückte Radioshows von «Radio Chauvi» bis «Radio Monokultur».

20.05–22.00 DLF

Ocean World

Wittmann/Zeitblom fokussieren von Moby Dick bis Kolumbus das Spannungsverhältnis zwischen Ozean und Mensch. Und lassen es zwischen Naturgeräuschen und elektronischen Klängen wabern (2021).

SONNTAG 23.5.

18.20–19.34 SWR 2

Der menschliche Makel (1/2)

Nach Philip Roth.

(2/2: Mo, 24.5., 18.20)

21.05–22.00 BR 2

Wagnis Weisse Rose:**Es lebe die Freiheit! (1/2)**

Katrin Seybold und Michael Farin rücken in ihrem Dokumentarhörspiel die Widerstandsbewegung gegen das NS-Regime in den Fokus. (2/2: Mo, 24.5., 21.05) 📻

MONTAG 24.5.

14.06–15.00 Radio SRF 1

Zmittst drin

Siehe Text Seite 20. 📻

DIENSTAG 25.5.

20.10–21.00 DLF

The Language of Light – Music to the Work of Sean Scully

Das Duo Merzouga verknüpft akustische Interpretationen der Werke des abstrakten Malers Sean Scully mit Texten (Yleisradio Finnland/DLF 2019).

FREITAG 28.5.

20.03–21.00 Radio SRF 1

The Beatles –**Paul: Baby, You're a Rich Man**

Vier Jahre nach Ende der Beatles widmet Barry Graves jedem der Musiker eine Sendung (RBB 1974).

21.05–22.30 BR 2

hör!spiellart.mix:**Das Hörspiel vom Hörspiel**

1931 stellte der Radiopionier Friedrich W. Bischoff bei der Funkausstellung Berlin die Bandbreite «funkischer» Darstellungsformen vor (Schlesische Funkstunde 1931). 📻

00.05–01.00 DLF

Die Gentlemen bitten zur Kasse

Hörspiel über den spektakulären Postzugraub von 1963 (Audio Factory 1966/2013).

Die mit 📻 markierten Hörspiele sind nach der Ausstrahlung als Download verfügbar. Links zu den Sendern finden Sie auf unserer Homepage www.kultur-tipp.ch



ZDF / SASCHA BAUMANN

Aufrüttelnd wissenschaftlich

Platz für Spass sollte es auch bei ernststen Themen geben, nicht? ZDF-Moderator Dirk Steffens und sein erster Gast, der Moderator und Physikprofessor Harald Lesch (Bild, links), steigen zumindest reichlich frozelnd in den neuen Wissenschafts-Podcast des ZDF ein. Wer als Kind auf den Kopf fällt, wird später bedeutender Physiker – so ähnlich witzeln die zwei in der ersten Folge von «Terra

X – Der Podcast» über Leschs Werdegang. Danach gibt es schwere Kost: Im Ableger der TV-Dokreihe sollen wissenschaftliche Zukunftsfragen diskutiert werden. Die Premiere dreht sich dann gleich um die Rolle der Kernkraft zur Bewältigung der Klimakrise. Diesem potenziell emotionalen Thema begegnet die 55-minütige Folge mit einer gelungenen Mischung aus Debatte und Information.

Steffens führt in angenehmem Plauderton durch die Sendung. Tiefgang gibt es dennoch. Technisches erklären sie verständlich, Gesellschaftspolitisches wie die Anti-AKW-Bewegung ordnen sie ein. Anregend sind auch die wissenschaftsphilosophischen Inputs von Harald Lesch: Eine grünere Energiezukunft gelingt nur, wenn wir es schaffen, unseren Stromverbrauch zu senken. Und auf einmal ist «Terra X – Der Podcast» aufrüttelnd ehrlich. Zeit für Witze ist ein anderes Mal wieder.

Simon Knopf

Terra X – Der Podcast
www.zdf.de/dokumentation/terra-x/
Spotify, Google/Apple Podcast

Stur und ewiggestrig?

«Frauen müssen nicht abstimmen gehen, die sind viel zu emotional, die kommen nicht draus mit der Politik.» Und: «Wenn die «Mannen» dieses Zeug recht vertreten, sind wir zufrieden.» So klingt es – auch von Frauenseite! – im neuen vierteiligen SRF-Podcast «Akte Appenzell». Dieser geht der spektakulär späten Einführung des Frauenstimmrechts in Appenzell Innerrhoden 1990 unter anderem mit historischen Zitaten auf die Spur. Beatrice Gmünder, die damals als 14-Jährige bei der emotionsgeladenen Abstimmung der Landsgemeinde zusehen hat, macht aus heutiger Sicht den Realitätscheck. Stimmen all die Klischees über das Appenzell und seine sturen, ewiggestrigen Männer? Dieser Frage geht die Appenzellerin ausge-

rechnet mit der vegan lebenden und Yoga praktizierenden Hipster-Frau von der Stadt nach: der TV-Moderatorin Gülsha Adilji (Bild, rechts). Aus der Begegnung dieses ungleichen Duos ergibt sich ein erfrischendes, humorvolles Format aus unterschiedlichen Perspektiven. In der ersten Folge treffen die beiden etwa den ehemaligen Landamann Carlo Schmid auf einem Dorfspaziergang. Er gibt zu:

«Es war eine Trotzreaktion. Wir waren «Setzgrinde» und wollten uns dem Druck von aussen nicht beugen.» Während Gmünder aus der Sicht der kritischen Einheimischen zurückblickt, kontert Adilji schlagfertig, wenn ihr die Erklärungsversuche nicht einleuchten.

Babina Cathomen

Akte Appenzell
www.srf.ch
Spotify, Apple/Google Podcast



SRF